

Zeitschrift: Jahresbericht / Bernisches Historisches Museum
Band: - (2019)

Rubrik: Donationen und Partnerschaften

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein grosser Dank geht an die Träger des Bernischen Historischen Museums für die Grundfinanzierung des Museumsbetriebs. Darüber hinaus konnten mit der grosszügigen Unterstützung vieler Förderer, Spender und Spenderinnen erneut zahlreiche Projekte realisiert werden, die ohne deren Engagement nicht möglich gewesen wären. Das Bernische Historische Museum dankt speziell dem Verein zur Förderung des Bernischen Historischen Museums und ebenso herzlich allen Gönnern, Gönnerinnen und Partnern für ihre Unterstützung und die wertvolle Zusammenarbeit.

Wechsausstellung «Grand Prix Suisse 1934–54. Bern im Rennfieber»

Die Ausstellung Grand Prix der Schweiz über den legendären Rundkurs im Bremgartenwald wurde vom 23. August 2018 bis 22. April 2019 gezeigt. Wir bedanken uns nochmals bei allen im Jahresbericht 2018 namentlich Erwähnten für ihre Unterstützung.

Wechsausstellung «Bern auf dem Mond»

Vom 19. Juni bis 6. Oktober 2019 zeigte das Bernische Historische Museum eine kleine Ausstellung zum grossen Jubiläum der Mondlandung. Wir bedanken uns für die Zusammenarbeit und die Unterstützung bei der Universität Bern.

Wechsausstellung «Homo migrans. Zwei Millionen Jahre unterwegs»

Die Ausstellung vom 7. November 2019 bis 28. Juni 2020 widmete sich dem Thema Migration. Beginnend bei den ersten Menschen in Afrika spannte sie einen Bogen über den Beginn ihrer Verbreitung über die ganze Welt vor zwei Millionen Jahren bis in die Gegenwart der Schweiz. Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung dieses grossen Projekts bei

- Bernmobil
- Der Bund
- Ernst Göhner Stiftung
- Förderfonds der Berner Kantonalbank
- Gfeller-Fonds
- Le Matin Dimanche
- Migros Kulturprozent
- Pro Helvetia
- Stiftung Mercator Schweiz
- Verein zur Förderung des Bernischen Historischen Museums

Projekt «Multaka – Geflüchtete zeigen das Museum»

Seit Frühling 2019 führen Menschen mit Fluchthintergrund an jedem zweiten Sonntag Interessierte durch ausgewählte Bereiche der Ausstellungen und ermöglichen den Teilnehmenden, die Ausstellungsobjekte mit anderen Augen zu sehen. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit beim Verein Multaka Bern und für die Unterstützung bei

- Swisslos – Kultur Kanton Bern
- Burgergemeinde Bern
- Ernst Göhner Stiftung
- Kultur Stadt Bern
- LANDIS & GYR STIFTUNG
- Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn
- Römisch-katholische Gesamtkirchengemeinde Bern und Umgebung
- Stanley Thomas Johnson Stiftung
- Stiftung Corymbo
- Stiftung Gertrud Kurz

Veranstaltung «日本祭り – Nihon Matsuri»

Am 15. September 2019 luden das Bernische Historische Museum und die Japanische Botschaft in der Schweiz zu einem grossen Japanfest im Museum ein. Auf dem Programm standen ein vielseitiges Bühnenprogramm, Workshops, Führungen durch die Japansammlung, Teezeremonien und kulinarische Köstlichkeiten. Wir bedanken uns bei der Japanischen Botschaft in der Schweiz für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung.

Tapissereienkonservierung

Seit Mai 2012 werden vier Tapissereien mit der Geschichte des römischen Feldherrn Julius Cäsar in einem aufwendigen mehrjährigen Projekt untersucht und konserviert. Wir bedanken uns für die Unterstützung des Konservierungsprojekts bei der Stiftung Pro Scientia et Arte.

Beiträge aus den Zuwendungen des Bundesamts für Kultur

Für den substanziellen Beitrag an die systematische Erschliessung des ethnografischen Sammlungsarchivs und die Erstellung eines Findmittels, das dem Bernischen Historischen Museum und weiteren interessierten Kreisen als Grundlage für die Provenienzforschung dienen soll, sowie für den ungebundenen Beitrag aus der «Bundesmillion» für kulturelle Einrichtungen der Stadt Bern bedanken wir uns beim Bundesamt für Kultur.